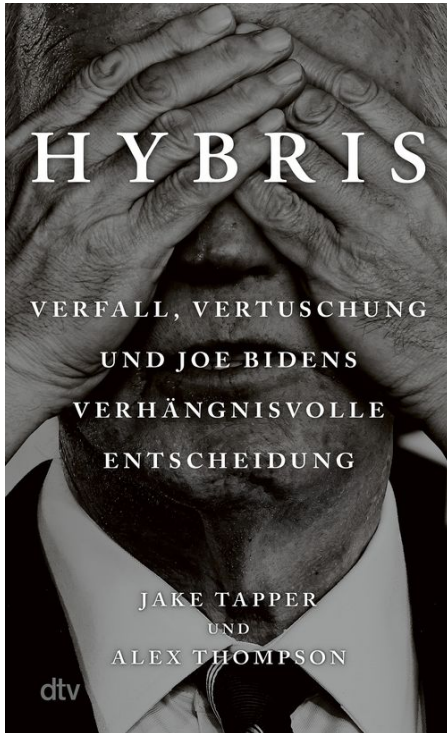




Jake Tapper, Alex Thompson

Hybris

Verfall, Vertuschung und Joe
Bidens verhängnisvolle
Entscheidung

Deutsche Erstausgabe E-Book
400 Seiten

ISBN: 978-3-423-44860-4

EUR 17,99 [DE]

ET 20. Mai 2025

Übersetzung: Übersetzt von
Henning Dedekind, Christina
Hackenberg, Ursula Held, Hans-
Peter Remmler, Karin Schuler
und Violeta Topalova

Übersetzer*in: Christina
Hackenberg

Übersetzer*in: Ursula Held

Übersetzer*in: Karin Schuler

Übersetzer*in: Violeta Topalova

Übersetzer*in: Hans-Peter
Remmler

Übersetzer*in: Henning
Dedekind

Jake Tapper, Alex Thompson

Hybris

Verfall, Vertuschung und Joe Bidens verhängnisvolle Entscheidung

Die amerikanische Tragödie: Wie die Demokraten Trump den Teppich ausgerollt haben

»Biden, seine Familie und sein Team haben sich von ihrem Eigeninteresse und der Angst vor einer weiteren Amtszeit Trumps leiten lassen, und deshalb versucht, einen zuweilen verwirrten alten Mann für vier weitere Jahre ins Oval Office zu bringen. Wie viele wussten davon? Was wurde vertuscht? War es eine Verschwörung?« Jake Tapper und Alex Thompson

Zwei der angesehensten Journalisten Amerikas liefern eine schonungslose und dramatische Abrechnung mit einer der schicksalhaftesten Entscheidungen der amerikanischen Politikgeschichte: Joe Bidens Kandidatur zur Wiederwahl – trotz Anzeichen seines körperlichen und kognitiven Verfalls, trotz verzweifelter Bemühungen, das Ausmaß seines Zustands zu verbergen. Jetzt kommt zum ersten Mal die ganze, beunruhigende Wahrheit ans Licht. Jake Tapper und Alex Thompson nehmen uns mit hinter verschlossene Türen und in private Gespräche zwischen den wichtigsten Personen und enthüllen, wie groß das Problem war und wie viele Leute davon wussten. Bidens Entscheidung, erneut zu kandidieren, hatte eine Kampagne der Verleugnung und Vertuschung zur Folge, die direkt zu Donald Trumps Rückkehr an die Macht geführt hat – und zu allem, was in der Folge geschehen ist.

Autor*in

Jake Tapper

Jake Tapper, geboren 1969, ist ein amerikanischer Journalist und Autor. Seit 2013 arbeitet Tapper für CNN, wo er die sonntägliche Talkshow State of the Union with Jake Tapper präsentiert. Er lebt mit seiner Familie in Washington, D.C.



© Elliott O'Donovan



© Elliott O'Donovan

Autor*in

Alex Thompson

Alex Thompson hat in Harvard studiert und berichtet für das Hauptstadtbüro von Axios aus dem Weißen Haus. Vorher arbeitete er für Politico, für die New York Times und für Vice News. Er lebt in Washington, D.C.

dtv

Übersetzer*in

Christina Hackenberg

dtv

Übersetzer*in

Ursula Held

dtv

Übersetzer*in

Karin Schuler

dtv

Übersetzer*in

Violeta Topalova

Violeta Topalova studierte Amerikanistik und Komparatistik in Tübingen, wo sie auch heute mit ihrer Familie lebt. Sie übersetzte bereits viele namhafte amerikanische Autorinnen und Autoren ins Deutsche.

dtv

Übersetzer*in

Hans-Peter Remmler

dtv

Übersetzer*in

Henning Dedekind

Pressestimmen

»In Tappers und Thompsons Buch beschreibt die Ursünde das Gegenteil: eine Gruppe von Menschen, die ihre Augen verschließen vor dem, was für alle offensichtlich sein sollte. Der amtierende US-Präsident, der sich um eine zweite Amtszeit bewerben will, ist kognitiv nicht mehr in der Lage, das anspruchsvolle Amt auszufüllen.«

spiegel.de, 14. Mai 2025

»In ihrem Buch ›Hybris: Verfall, Vertuschung und Joe Bidens verhängnisvolle Entscheidung‹ schildern die Journalisten Jake Tapper und Alex Thompson, wie die Medien und das Weiße Haus gemeinsam die große Vertuschungsaktion durchführten. Das Ganze begann schon Jahre vor dem Wahltag.«

Focus Online, Gabor Steingart, 20. Mai 2025

»Die Autoren analysieren die Mechanismen, die zum kollektiven Wegsehen führen: Gruppendruck, mangelnde persönliche Courage. George Orwell wird zitiert: „Wir alle sind fähig, Dinge zu glauben, von denen wir wissen, dass sie unwahr sind“.«

Mitteldeutsche Zeitung, Steffen Könauf, 24. Mai 2025

»Auf knapp 400 Seiten beschreiben die Autoren, wie Bidens engstes Umfeld bis zuletzt versuchte, die kognitiven Probleme des Präsidenten zu vertuschen.«

Profil, Siobhan Geets, 24. Mai 2025

»Das Fazit des Buches ist eindeutig und eindringlich untermauert – mit zahlreichen Zitaten von Senatoren bis hin zu den engsten Beratern des ehemaligen Präsidenten.«

fr.de, Simon Schröder, 26. Mai 2025

»Eine spannende, eine traurige, eine dramatische Erzählung.«

wochentaz, Bernd Pickert, 31. Mai 2025

»Eine unentbehrliche Lektüre: In dem Buch ›Hybris‹ wird die Geschichte eines US-Präsidenten erzählt, dem die Kontrolle über sich und sein Land entgleitet.«

Frankfurter Rundschau, Michael Hesse, 3. Juni 2025

»Ein Politthriller, der erschreckt.«

Lift Stuttgart, 1. Juli 2025

»Das Buch war sofort bei Erscheinen ein politisches Ereignis. Vor allem ist es ein Dokument für einen Extremfall von Machtwahn.«

Cicero, Ferdinand Knauß, 1. Juli 2025

»Dank Tappers und Thompsons Recherchen und ihren Gesprächen mit Dutzenden Personen aus Bidens Umfeld wird nun deutlich, was sich hinter den Kulissen abspielte.«

Zeit Online, Johanna Roth, 20. Mai 2025

»Die 400 atemberaubenden Seiten, aus denen man viel über das politische Amerika lernt, befördern einen zurück zu einer Frage, die man über dem täglichen Trump-Irrsinn verdrängt hatte: Weshalb haben die Demokraten die Präsidentschaftswahl verloren?«

Die Zeit, Alexander Cammann, 22. Mai 2025

»Die Stärke von ›Hybris‹ ist, mit welcher Detailtiefe die beiden Journalisten das Altersdrama im Oval Office schildern. Sie berichten, wie Biden in Meetings unfähig war, einfache politische Zusammenhänge zu erklären. Sie erzählen, wie das Weiße Haus versuchte, jede kritische Geschichte über den mentalen Zustand des Präsidenten als rechte Propaganda zu diskreditieren.«

Autor*in Jake Tapper bei dtv

Autor*in Alex Thompson bei dtv